

Tagesordnung

- A) Allgemeines
- B) Befragung

Allgemeines:

1. F. Naether:
 - a. Der Promovierenden Rat möchte in der Initiative mitarbeiten, eventuell Promotionsvorträge zusammenlegen
 - b. Alexander Yendell lässt ausrichten: AG Orga und Öffentlichkeitsarbeit zusammenzulegen (wird in Zukunft auch so gehandhabt), ein regelmäßiger Termin für Treffen wäre wünschenswert/ einmal monatlich, Struktur sollte noch einmal thematisiert werden (nicht aus den Augen verlieren)
2. Möglichkeit im Verteiler Einsicht in ein Archiv zu nehmen (für Neueinsteiger) sollte von Tom geprüft werden oder Alternative
3. Vollversammlung Termin 04.02.2015 18.00 Uhr Themen:
 - a. Selbstverständnis
 - b. Struktur
 - c. Befragung
 - d. VertreterInnen der Mittelbauinitiative
4. Frage nach VertreterInnen der verschiedenen AGs, die für alle anderen Gruppen & Interessierte erreichbar sind (Emailadresse)
5. Idee einer Homepage für MULE

Befragung:

- Hilfreich beim Definieren des Selbstverständnisses der Initiative
- Möglichst viele Informationen sollen generiert werden
- Grundlagen waren 3 bisherige Umfragen (bessere Vergleichbarkeit, Mittelbauinitiative DD stellt technische Lösung) + einige Ergänzungen → Gebühr für Servernutzung wird von der HUF Leipzig übernommen
- Nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnen werden (leider) nicht berücksichtigt
- Themenschwerpunkte:
 - Vertragsgestaltung / Beschäftigungsverhältnis
 - Arbeitsbedingungen
 - Zufriedenheit
 - Perspektiven
 - Persönliche Belastung / Gesundheit
 - Interessenvertretung (Fragen zu MULE)
 - Soziodemografie
- Die einzelnen Fragen wurden in der Sitzung eingehend besprochen und diskutiert (für das Protokoll allerdings zu umfangreich)
- Bis Ende Januar soll die Befragung technisch eingerichtet werden
- Pre-Test Anfang Februar
- Verbreitungsmöglichkeiten (1000 Teilnehmer sind gewünscht):

- Jeder aus dem Mittelbau legt in seinem Institut eine Liste der potenziellen Vertreter des Mittelbaus an. (eher nicht, da Bedenken zum Datenschutz)
- Kettenbrief (bevorzugt)
- Multiplikatoren nutzen (Mittelbauvertreter, Sekretärinnen, etc.)
- Erfahrungen der Lehrbeauftragten-Ini mit Emails an Institute sehr wenig Rückmeldungen
- Aus Dresden Informationen einholen
- Pressemitteilung
- Facebook
- Uni-Leitung (unklar, weil das Verhältnis noch unklar ist)
- Dekanate ?
- Kontakt zu Doktoranden und Lehrbeauftragten schwierig, da häufig keine Uni-Mail-Adresse
- Start der Befragung: vorgesehen ab Mitte Februar